



Forschungsstipendium „Rudolf Brummer“ des DKV 12. Ausschreibung (2010)

Der Deutsche Katalanistenverband e.V. schreibt für 2010 zum zwölften Mal ein Stipendium für Forschungsvorhaben der Hochschulkatalanistik aus, das im Gedenken an einen der Ehrenpräsidenten des Verbandes, Rudolf Brummer, benannt ist.

Das Forschungsstipendium „Rudolf Brummer“ wurde vom Deutschen Katalanistenverband mit Unterstützung der Regierung von Katalonien und des Institut Ramon Llull (IRL) Barcelona eingerichtet und wird an eine Bewerberin / einen Bewerber zur Durchführung eines katalanistischen Forschungsprojekts aus den Bereichen der Sprach-, Literatur-, Kultur- und Sozialwissenschaften vergeben, sofern ein nachhaltiger Bezug zur Katalanistik gegeben ist.¹ Durch das Forschungsstipendium „Rudolf Brummer“ sollen insbesondere Forschungen gefördert werden, die ein deutsch-katalanisches Thema zum Gegenstand haben oder eine vergleichende deutsch-katalanische Perspektive wählen.² Das Forschungsstipendium soll der Bewerberin / dem Bewerber einen Forschungsaufenthalt in den Katalanischen Ländern ermöglichen.

Bewerbungsberechtigt sind Doktorandinnen / Doktoranden, Habilitandinnen / Habilitanden und Hochschullehrerinnen / Hochschullehrer sowie, bei Anträgen mit eigenem Forschungsanspruch, auch Master- und Examenskandidatinnen und -kandidaten. Die Bewerberinnen / Bewerber sollten an einer deutschsprachigen Hochschule studieren bzw. tätig sein.³ Als Bewerbungsunterlagen sind einzureichen:

- eine aussagekräftige Projektskizze des Forschungsvorhabens, aus der hervorgeht, weswegen ein Forschungsaufenthalt in den Katalanischen Ländern sinnvoll ist;
- ein Lebenslauf mit Angaben zur universitären Ausbildung und zu wissenschaftlichen Vorarbeiten, aus denen das katalanistische Forschungsinteresse der Bewerberin / des Bewerbers ersichtlich wird.⁴

Über die Vergabe des Forschungsstipendiums entscheidet der Vorstand des Deutschen Katalanistenverbands e.V., wobei externe Gutachter hinzugezogen werden können.

Das Forschungsstipendium „Rudolf Brummer“ ist mit 3 000 Euro dotiert.⁵ Bewerbungsschluss für die elfte Vergabe des Stipendiums ist der 30. April 2010 (Datum des Poststempels). Die Entscheidung über die Vergabe wird den Bewerbern bis Ende Juli 2010 mitgeteilt. Der Forschungsaufenthalt, zu dessen Finanzierung das Stipendium dient, sollte bis spätestens 30.6.2011 abgeschlossen sein. Mit dem Forschungsstipendium ist eine bis Ende 2010 kostenfreie Mitgliedschaft im Deutschen Katalanistenverband e.V. verbunden. Die Stipendiatin / der Stipendiat verpflichtet sich, dem Deutschen Katalanistenverband e.V. bis spätestens 31.12.2011 einen Bericht über den Verlauf des Forschungsaufenthaltes vorzulegen, der in den *Mitteilungen des Deutschen Katalanistenverbandes* veröffentlicht wird.

Bewerbungen sind (per Post) zu richten an: Geschäftsstelle des Deutschen Katalanistenverbands e.V., Humboldt-Universität zu Berlin, Institut für Romanistik, Unter den Linden 6, D-10099 Berlin. Informationen im Internet unter <www.katalanistik.de/premis.htm>.

¹ Neben Forschungsprojekten aus der Romanistik kommen insbesondere Projekte aus den Bereichen der Geschichtswissenschaft, der Kunstgeschichte, der Kulturgeographie, der Soziologie, der Politikwissenschaft und der Philosophie für eine Förderung in Frage.

² Eine solchermaßen vergleichende thematische Ausrichtung ist aber nicht Voraussetzung einer Bewerbung.

³ Nicht bewerbungsberechtigt sind die Mitglieder des amtierenden Vorstands des Deutschen Katalanistenverbandes e.V.

⁴ Bei der Bewerbung von Studierenden und Doktoranden kann ein Empfehlungsschreiben eines Hochschullehrers den Nachweis wissenschaftlicher Vorarbeiten ersetzen.

⁵ Der DKV behält sich vor, diese Summe auf zwei Bewerberinnen / Bewerber aufzuteilen.